

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

dia püertig ist (als etlich sagen) zu disen zeiten hochberumbt gewesen. als wir aus sein büchern erfinden. Vñ nach dem er vast hochgeleert vñ in erkantnuß grosser ding der erfarnst gehalten ward hat er vnder andern anzeigungē seiner tugent. xvij. hüpscher bücher vō beschreibung der welt gemacht. Vñnd darinn die vnderlassnen oder versaumbrten oder auß alter v̄gessnen ötern der welt beyni nagel angesetzt vñ fleissigklich v̄zeichnet. die völkē. nation. geschichten. perg. meer vñ ire refier vñ gegent klärlich für vnserē augen gesetzt. Er het sein v̄sprung auß mäterlicher lymen von dem plüt Miridaris des künigs.

Joachym Anna



Anna ein Hebräisch weyb. Ein tochter ysachar des iuden ward Joachim dē heiligsten mann von ire gestächet zu der ee gegeben. Dise Anna hat als sy lang vnperhafftig gewesen was nach vil gepetz vñ zäheren. auch nach sürgesanter englischer verkündung die tochter Mariā ein künfftige gottes gepererin geborn. vñ bald nach absterben yoachym irs manns sich ein andern man mit namen Cleophe vermehelt. Derselb Cleophas hatt die vorbenannten Mariā sein stiefftochter Joseph dem mann v̄elichet vñ Mariā sein tochter Alpheo dem mann v̄treuet. Aus d̄ sind geboren Jacobus alphey. Symon Chananeus. vñ Judas thadeus. Dise Anna hat sich nach absterben Cleophe irs andern manns zum dritten mal nach dē gesetz Moysi ein mann Salome benant verheirat. vñ bey dēselbē die dritten tochter Mariā salome erobert. die darnach zebedeo v̄mehelt. Jacobū den grössern vñ Jo hannē den ewangelisten geb ar. Dise Anna hat ein Schwester mit namen ysmeria. aus d̄ ist geporn Elizabeth die müter Johannis des taufers. Als nun Anna alle zeit irs lebens in den gepoten vñnd wegen des herren gewandert het do rüwet sy vol der tag in dem haren.

Zacharias der Hebräisch man ein püester vñ prophet des herren sant iohansen des tauffers vatter. Ein ebenpilde ganzer heiligkeit. Zatt sich mit Elizabeth der unckrawen marie müter Schwester v̄mehelt.

Die waren beide an vñ zacharias Elizabeth schuld gütigkeit vñ genad vast heilig. Als sy nun lange zeit vnperhafftig gewesen waren vñ Elizabeth yetzunt ir alter erraicht het vñ sich ire weibliche rechte heregeendet. do ward der herr durch ir gepet bewegt. also das er yn zulest den sun Jo hannē den tauffer gab. dan als zacharias sich nach der ordnung des püesterlichen amtz gepraucht vñ das opffer anzündet vñ allein im tempel wesende auff der rechten hand des altars ein engel sahe bo erschraek er vñ der engel sprach. Fürcht dich nit dein weyb wirt in dem nachfolgenden iar dir ein sun geperen vñ vil werden sich freuen in seiner gepurt. vñ er wirt groß vor dē herren. Wein vñnd alles trunckenmachentz getrancke wirt er nit trincken. Do sprach zacharias. Ich bin yetzunt alt. vñ mein weib ist für gegangen in iren tagen. Der engel antwort. Du wirt ein stumm so lang bis dise ding erfüllt werden. Als nun zacharias aus dē tempel gieng vñ nit reden mocht. do verstūden die leüt das er ein gesicht gesehen het. Also gieng zacharias in sein hauf vñ bald empfing Elizabeth. vñ vor scham enthielt sy sich. v̄ mo nat verporgenlich. Im. vi. monat wädert maria die unckfraw vñ müter des herren. die von dem heiligen geist geschwengert was zu Elizabeth sy zügrüssen. vñnd do Elizabeth des grüß Marie empfannde do froloeket das v̄spröhet kind vor freuden in müter leyb. Darnach hatt Elizabeth ein sun geporen. vñnd sich haben ir nachburen vñnd verwonten mit ir gefreut. als am. viij. tag das kind beschneiden solt werden do schub sein vater Johannes ist sein namen. vñ sein mund ward als bald geoffnet. vñ weissaget sprechende. Gebenedeit ist der herr got ysrahel. zū lest ist er in aller heiligkeit als eyn prophet tod. Maria die unckfraw.



Maria die allerjäligeste vñnd hochgelobte gottes gepererin vñ ewig unckfraw aus d̄ wurzel yesse entsprungen. ist im. xvij. iar des kaiserthümb Augusti in Na

